Der intellektuelle Anspruch auf Gesellschaftsgestaltung ist in der Katastrophe des Stalinismus untergegangen. Intellektuelle Kritik verliert ihre Exklusivität und wird von der Kritik der Leute absorbiert. Das ist die Konsequenz des Strukturwandels der Weltbilder, ablesbar an der stürmischen Durchsetzung der Moderne in Wien.
Heute steht das bessere Wissen von Intellektuellen und Experten ratlos vor aggressivem Einfachdenken, das ihm die Anerkennung verweigert. Die Soziologie kann ihren gesellschaftskritischen Anspruch nur einlösen, wenn sie sich auf die Kritik der Leute einstellt – auch wenn's weh tut.

Georg Vobruba
**Die Kritik der Leute**
Einfachdenken gegen besseres Wissen

2019, 138 Seiten
broschiert, € 16,95
ISBN 978-3-7799-6037-9
Auch als E-Book erhältlich

**www.juventa.de**

BELTZ JUVENTA

## Aus dem Inhalt:

**Schleife und Ausgang. Einleitung**
Kritisiert wird immer – Rekursivität – Weltbilder

**Der Strukturwandel von Intellektualität**
Intellektualität – Die Affäre Dreyfus – Herzl und Zweig
Tretjakovs Tod – Logisch zwingend – Revolutionstourismus – Besuch bei Stalin – Revolutionsabsolutismus – Desillusionierung – Religionsanalogien – Der Bruch
Machtabstinenz – Ende der Intellektuellen? – Tony Judt – Soziologie als Konkurrenz – Alexander Kluge – Ein Vorschlag – Ungleichzeitigkeit

**Besseres Wissen und Einfachdenken**
Vormodern/modern – Verunsicherung – Wien 1900 – Die „Jungen" – Das Watschnkonzert – Die Ringstraße: Kampfplatz der Weltbilder
Der Schildkrötenturm – Ludwig Wittgenstein schweigt – Heinz von Foerster fragt
Einfachdenken – Einfachdenken ≠ Nichtwissen – Kollisionen – Die Leute wehren sich – Weitreichende Zusammenhänge – Jenseits von Intentionalität – Verschwörungstheorien

**Besseres Wissen unter Druck**
Weise, Intellektuelle, Experten – Erwartungen – Dreieckskonstellationen – Intellektuelle ohne Adressaten – Misstrauen gegenüber Experten
Abwehrschwäche – Exkurs: Feyerabends Rückkehr – Besseres Wissen unter Druck – Die Kritik der Leute ist nicht hoffnungslos

## Der Autor:

Georg Vobruba, Jg. 1948, Dr. jur., ist Professor für Soziologie an der Universität Leipzig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Soziologie sozialer Sicherheit, Europasoziologie und soziologische Gesellschaftstheorie.

# Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Georg Vobruba
**Die Kritik der Leute**
€ 16,95; ISBN 978-3-7799-6037-9

☐ Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

. . . . . .

. . . . . .

E-Mail: . . . . . .

✗ . . . . . .

Datum/Unterschrift

**Bitte richten Sie Ihre Bestellung an**
Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330,
Fax: +49 (0)6201/6007-9331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de